

Ark: Survival Evolved

Bildungspotential

Dieses Spiel ist eine offene Welt, in der der/die SpielerIn unter prähistorischen Tieren und anderen SpielerInnen überleben muss. Die Tiere und die andere SpielerInnen können feindlich oder freundlich bzw. domestiziert sein.

Die SpielerInnen können eine Basis mit den Ressourcen, die sie finden, aufbauen.

Kinder können in einer Fantasy-Umgebung mehr über eine Vielzahl von Dinosauriern erfahren, sowie die Grundlagen des Überlebens in einer gefährlichen Umgebung kennen lernen.

Entscheidungsfindung, Planung und Organisation sind notwendig, um festzustellen, welche Strukturen aufgebaut werden sollen und wo sie gebaut werden sollen, um das Überleben zu sichern.

Kommunikations-, Verhandlungs- und Kooperationsfähigkeiten kommen auf Multiplayer-Servern zum Einsatz. Egal, ob Sie allein oder zusammen mit anderen mit Dinos zu tun haben, Ark: Survival Evolved unterstreicht, wie wichtig Planung, räumliches Vorstellungsvermögen und Teamarbeit in dauerhaften Gefahrensituationen sind.

Lehrende sollten sich darüber im Klaren sein, dass Multiplayer unmoderiert ist, was die SpielerInnen potenziell unangemessener Sprache aussetzt.

Die Welt ist gefährlich und Gewalt ist notwendig, um zu überleben, also müssen Spieler Tiere mit Fäusten, Steinwaffen oder Schusswaffen töten, bevor sie ihn/sie töten.

Lernobjekt / Empfohlene Aktivitäten mit SchülerInnen

Der Lehrer/die Lehrende kann vorschlagen, ein Multiplayer-Spiel zu spielen, und die SchülerInnen müssen zusammenarbeiten, um zu überleben. Sie müssen sich organisieren, um Entscheidungen zu treffen, und sie müssen ihre Zusammenarbeit für den Fortschritt im Spiel bewerten.